



Bild Copyright: Syda Productions - Fotolia

21.02.2018 13:36 CET

Adipositas und assistierte Reproduktion

Die Adipositas wird von der WHO als Epidemie des Jahrhunderts wahrgenommen. Aus der 2010 publizierte SWAN-Studie ist eine signifikante Assoziation des BMI $>30 \text{ kg/m}^2$ mit einer lebenslangen höheren Wahrscheinlichkeit einer Nullgravidität (Kinderlosigkeit) bekannt. In einer Metaanalyse von über 40 Interventionsstudien über einen Zeitraum von 30 Jahren zeigte sich in den Gruppen mit Lebensstilmodifikation eine höhere Schwangerschaftsrate im spontanen Zyklus und eine Optimierung der Ovulation, obwohl sich die Fehlgeburten- und Schwangerschaftsrate bei einer IVF/ICSI durch diese Intervention nicht beeinflussen ließen. Ausführlichere Informationen zum Thema gibts auf der [amedes-experts Seite](#).

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

juliane.ahlers@amedes-group.com

+49 172 166 08 43